**Nachhaltigkeit mit Substanz**

**Duravit bietet zuverlässige Lösungen für nachhaltige Architektur – mit langlebigen Produkten, dokumentierter Umweltleistung und effizienter Herstellung**

* **Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) für maximale Planungstransparenz**
* **Langlebige Materialien für wirtschaftlich und ökologisch konzipierte Bauprojekte**
* **Ressourcenschonende Produktion und zukunftsfähige Fertigung**

Langlebigkeit, Ressourcenschonung und transparente Produktinformationen zählen heute zu den zentralen Anforderungen in der Architektur. Wer nachhaltige Bauprojekte realisieren will, braucht verlässliche Materialien, nachvollziehbare Umweltstandards und Partner mit Verantwortung. Duravit bietet für die Planung nachhaltiger Gebäude ein Sortiment, das nicht nur durch Design überzeugt, sondern auch mit seinen nachhaltigen Eigenschaften – dokumentiert, zertifiziert und produziert mit Blick auf die Zukunft.

**Zertifizierte Transparenz für nachhaltige Planung**
Mit Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) stellt Duravit fundierte Informationen zu den Umweltauswirkungen seiner Produkte bereit. Die EPDs dokumentieren den gesamten Lebenszyklus – von der Rohstoffgewinnung über die Produktion und Nutzung bis zur Entsorgung – und ermöglichen fundierte Entscheidungen in der Planung. Sie entsprechen den Normen ISO 14025 und EN 15804, werden von unabhängigen Institutionen geprüft und bieten gleichzeitig eine solide Grundlage für die Einbindung in gängige Gebäudezertifizierungen wie DGNB, LEED oder BREEAM. Damit schafft Duravit maximale Transparenz bei der Produktwahl und bei der planungssicheren Umsetzung nachhaltiger Konzepte.

**Nachhaltigkeit beginnt beim Material**
Die Basis langlebiger Produkte ist das Material. Duravit setzt bei seiner Sanitärkeramik auf natürliche Rohstoffe wie Kaolin, Ton, Quarz und Feldspat – geformt, glasiert und bei über 1.200 °C gebrannt. So entstehen robuste, hygienische Oberflächen mit langer Lebensdauer und geringem Pflegeaufwand, ideal geeignet für den privaten Bereich ebenso wie für stark frequentierte Objekte. Ein weiterer Pluspunkt für Planende ist die lebenslange Garantie auf viele Keramikteile sowie die langfristige Ersatzteilverfügbarkeit, die eine nachhaltige Nutzung über viele Jahre hinweg ermöglicht.
Auch Sanitäracryl und der mineralische Werkstoff DuroCast® ergänzen das Portfolio mit langlebigen, recyclingfähigen Optionen.

**Ressourcenschonende Produktion**

Auch in der Herstellung setzt Duravit Maßstäbe: Mit energieeffizienten Produktionsprozessen, systematischer Rückführung von Materialien und konsequenter Optimierung der CO₂-Bilanz. Am Standort Hornberg fertigt der Komplettbadhersteller täglich zahlreiche Keramikprodukte unter strengen Qualitätsstandards und hält die Ausschussquote dabei besonders niedrig. In Kanada baut das Unternehmen aktuell ein neues Werk, das ab Ende 2025 nahezu klimaneutral produziert.

Am Standort Schenkenzell produziert Duravit PEFC-zertifiziert (PEFC/04-31-2357) und verarbeitet Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Holzreste aus der Fertigung werden zur Wärmeerzeugung genutzt.

**Infobox:**

**Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs)**Nachvollziehbare Umweltdaten zu Duravit-Produkten – geprüft und verlässlich:

* [EPD für Sanitärkeramik (PDF)](https://pro.duravit.de/statc/download/EPD_sanitaerkeramik_de.pdf)
* [EPD für Sanitäracryl (PDF)](https://pro.duravit.de/statc/download/EPD_DE_Bade_und_Duschwannen_aus_Acryl.pdf)
* [EPD für DuroCast® Plus / Ultra Resist (PDF)](https://pro.duravit.de/statc/download/EPD_DuroCast_Plus_UltraResist_DE.pdf)

**Weitere Informationen finden Sie** [**hier.**](https://www.duravit.de/service/unternehmen/nachhaltigkeit.de-de.html)

**Bildunterschriften:**

*01\_Sustainable\_Architecture*

Verlässlich: Die innovative 2-in-1-Schutzglasur DuraShield® vereint pflegeleichte und antibakterielle Eigenschaften. Moderne Glasurtechnologien wie DuraShield® erhöhen die Langlebigkeit keramischer Oberflächen und reduzieren gleichzeitig den Reinigungsaufwand im täglichen Betrieb. (Bildquelle: Duravit AG)

*02\_Sustainable\_Architecture*

Nachhaltige Materialien: Duravit Keramik besteht aus natürlichen Rohstoffen wie Ton, Kaolin, Quarz und Feldspat. Diese werden in Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) vollständig dokumentiert – eine essenzielle Voraussetzung für nachhaltige Ausschreibungen und Green-Building-Zertifizierungen wie LEED, DGNB oder BREEAM. (Bildquelle: Duravit AG)

*03\_Sustainable\_Architecture*

Manufaktur trifft Präzision: Jedes Produkt durchläuft einen präzisen, kontrollierten Herstellungsprozess – viele Schritte in Handarbeit. Für Planende bedeutet das: hohe Maßhaltigkeit, zuverlässige Verfügbarkeit und ästhetische Konsistenz in Serien – auch über lange Zeiträume hinweg. (Bildquelle: Duravit AG)

*04\_Sustainable\_Architecture*

Effiziente Produktion: Durch ressourcenschonende Prozesse, die systematische Rückführung von Materialien und kontinuierliche Optimierung der CO₂-Bilanz erfüllt Duravit höchste Standards. Die Produktion ist nach ISO 9001, 14001 und 50001 zertifiziert – ein Pluspunkt für die Projekt- und Nachhaltigkeitsdokumentation. (Bildquelle: Duravit AG)

*05\_Sustainable\_Architecture*

Nachhaltige Architektur: Das SILT Hotel in Middelkerke zeigt exemplarisch, wie sich nachhaltige Baukonzepte mit langlebiger Badausstattung verbinden lassen. Hier kommen unter anderem die recyclefähige Duschwanne Sustano sowie langlebige Keramik- und Armaturenserien von Duravit zum Einsatz. (Bildquelle: Duravit AG)

*06\_Sustainable\_Architecture*

Qualität, die bleibt: Hochwertige Materialien und präzise Verarbeitung tragen zur Langlebigkeit der Ausstattung bei – ein zentraler Aspekt für wirtschaftlich und ökologisch konzipierte Badkonzepte. Durch reduzierte Austauschzyklen lassen sich Ressourcen und Betriebskosten dauerhaft senken. (Bildquelle: Duravit AG)

**Über die Duravit AG**

Die Duravit AG mit Sitz in Hornberg ist einer der international führenden Hersteller von Designbädern und in weltweit über 130 Ländern aktiv. Bei der Produktentwicklung arbeitet das interne Design-Team des Komplettbadanbieters Hand in Hand mit einem globalen Netzwerk aus Designern Cecilie Manz, Philippe Starck, Antonio Citterio, Christian Werner, Sebastian Herkner und Patricia Urquiola. Als energieintensives Unternehmen will die Duravit AG bis 2045 ausnahmslos klimaneutral agieren und dabei weitestgehend auf CO2-Kompensation verzichten.

**Bild- und Textmaterial steht unter dem folgenden Link zum Download bereit:** [**https://dura-cloud.duravit.de/index.php/s/LlDGtMOamDqLbSD**](https://dura-cloud.duravit.de/index.php/s/LlDGtMOamDqLbSD)

**Internationale Pressekontakte**

Duravit ist in über 130 Ländern aktiv. Für regionale Presseanfragen finden Sie hier die richtigen Ansprechpartner: [www.duravit.de/pressekontakte](http://www.duravit.de/pressekontakte)